

AStA-Sitzung 15.04.2013, 14-16 Uhr

TOP 1: Beschluss über das Protokoll

Das Protokoll vom 03.04.2013 wird einstimmig beschlossen.

TOP 2: Florian Freistetter

Kevin berichtet über den Astronomen Florian Freistetter, den das Referat für Transparenz und Öffentlichkeit gerne für den AStA einladen würde, um einen Vortrag zu halten. Freistetter ist nicht so bekannt wie Mark Benecke, hat aber schon ein cooles Buch geschrieben und wird von Kevin als sehr unterhaltsam eingeschätzt.

Populärwissenschaftliche Veranstaltung mit Unterhaltungswert. Zum Beispiel: "Sind wir allein im All?"

Die Kosten würden sich auf 250 Euro Honorar, ca.90 Euro Anfahrt und ca. 60 Euro Hotelkosten, also insgesamt 400 Euro belaufen.

Terminvorschlag wäre Ende Juni.

Beschlussvorschlag: Der AStA richtet die Veranstaltung mit Florian Freistetter zu oben genannten Konditionen aus.

Bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 3: Finanzanträge

2.1 Erasmus-Initiative

Die EI möchte eine Welcome-Party für ausländische Studierende machen und beantragt die Kostenübernahme für ein Auto vom 26. bis 27.04. mit ca. 200 zu fahrenden Kilometern. Außerdem wird die Übernahme der Musikanlage für den gleichen Zeitraum beantragt. Zu diesem Zwecke soll auch erneut ein Kooperationsvertrag zwischen EI und AStA geschlossen werden

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

2.2 NSU-VS-Komplex - Wo beginnt der nationalsozialistische Untergrund, wo hört der Staat auf?

Vortrag des Autors Wolf Wetzel zum im Antragstitel genannten Buch mit anschließender Diskussion. Der Autor wird seine zentralen Thesen vorstellen zur Verflechtung von Verfassungsschutz und rechten Strukturen, vor allem in Bezug auf die NSU und den Verfassungsschutz. Die Diskussion soll dann auf das ganze Thema ausgeweitet werden.

Beantragte Gelder:

Referent*innengehalt: 150 Euro

Fahrtkosten: 80 Euro

Miete für Paradox : 100 Euro

Plakate: ca.150 Euro

insgesamt 480 Euro

Auf Rückfragen wird in der Diskussion festgestellt, dass der studentische Bezug durch die Organisation durch eine studentische Gruppe und die klare Absicht, in erster Linie Studis der Uni anzusprechen, gegeben ist. Zudem ist dieses Thema als Teil der aktuellen Debatte im rechtswissenschaftlichen Diskurs zu verstehen und damit gerade für Studierende dieser Bereiche von besonderem Interesse. Es wird angemerkt, dass es sich bei 480 Euro für eine Veranstaltung um einen relativ hohen Betrag handelt. Es wird angedacht, lediglich 250 Euro zu übernehmen.

Beschlussvorschlag: Die Veranstaltung wird gefördert

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Alternativabstimmung über die Höhe der Förderung:

480 Euro (komplett): 480 Euro --> 2 Stimmen

250 Euro --> 6 Stimmen

---> Die Veranstaltung wird mit einem Betrag von 250 Euro vom AStA gefördert.

TOP 3: Differenzen - YXK-Antrag

Die Menschen, die heute nicht da sind und noch etwas dazu zu sagen haben, sollen es sich einrichten bei der nächsten Sitzung dabei zu sein, damit das Thema dann endgültig vom Tisch kommt.

TOP 4: AStA-Party

David weist nochmal darauf hin, dass sich noch ein paar mehr Menschen eintragen sollen, es aber personell jetzt gar nicht mehr so schlecht aussieht. Einige organisatorische Details werden besprochen.

TOP 5: Kriterien für neues FSJ/Bufdi

Das Bewerbungsverfahren für die FSJ/Bufdi-Stelle im AStA läuft. Dafür werden folgende Kriterien vorgeschlagen, um es möglichst unabhängig vom Eindruck des AStA-Vorstands (der die Bewerbungsgespräche führt) zu gestalten:

Kriterien zur Auswahl/Bedingungen: Interesse am politischen Kontext, freundlich/offen/kommunikativ, eigenständig/Gestaltungswille/Interesse an Projektarbeit.

Bonuspunkte: Interesse Pressearbeit, Interesse Design/Layout, Erfahrung im politischen Kontext.

Die AStA Runde empfiehlt dem Vorstand anhand dieser Kriterien eine Vorauswahl zu treffen, bevor bis zu drei Menschen zur engeren Auswahl in die AStA Runde eingeladen werden.

TOP 6: HSG-Antrag Arbeiterkind

Verein für die Förderung von Studierenden mit nicht-akademischem Hintergrund.

Die Ortsgruppe Bremen der Initiative Arbeiterkind.de wird einstimmig bei einer Enthaltung als Hochschulgruppe anerkannt.

TOP 7: Sonstiges

Ab nächster Woche findet die AStA-Sitzung wieder montags und dienstags mittags statt.